



Den Himmel erden

*Gemeinden
diakonisch
entwickeln*

*Eine Tagung
zu Themen der Gemeindediakonie
vom 2. bis 3. März 2012 in Berlin
(im Zentrum der Berliner Stadtmission)*

Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste

im Diakonischen Werk der EKD



Im Verbund der
Diakonie



Einladung zur Tagung

Pfarrer
Ulrich Laepple

„Den Himmel erden?“ – ein großes Wort! Aber der Himmel ist ja längst geerdet: Durch das Leben, Sterben und Auferstehen Jesu ist er geerdet. In seinem Kommen dürfen wir den Anfang des Reiches Gottes auf unserer Erde erkennen. Wo Menschen krank, hilflos, trostlos, hungernd nach Liebe und nach Würde waren, dort traf man Jesus. In den Worten und Taten des Evangeliums, das sich nach seinem Namen nennt, erkennen wir, was es heißt, dass Gott „nicht preisgibt das Werk seiner Hände“. Mit dieser Perspektive vor Augen und im Herzen macht es Sinn, Gemeinde zu bauen. Aus ihr empfangen wir Kraft, Orientierung und die Freude für den Auftrag, den wir „Gemeindediakonie“ nennen.

Die erste Tagung, die das *mi-di*-Netzwerk der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste (AMD) durchgeführt hat (März 2010), stand unter dem Thema „Gemeinden als Stützpunkte der Liebe Gottes“. Denn Gemeinden sollen kein „Verein“, sondern in ihrem Sozialraum Kristallisationspunkte, Ausgangspunkte für Gottes suchende, rettende und helfende Liebe sein. Diese Linie führen wir auf dieser Tagung weiter.

„Die Liebe hat das scharfe Auge“, sagte Johann Hinrich Wichern. Darum bringen wir in Seminaren, Foren und Workshops Themen zur Sprache, die für den Dienst von Gemeinden heute relevant sind. Sie sind keine Ideen, Theorien oder bloße Appelle, vielmehr stehen dahinter Christen und Gemeinden, die konkrete Gemeindediakonie verantworten: bescheiden, sachkundig, mutig, ermutigend.

Wir laden Sie zu dieser zweiten bundesweiten Tagung in Berlin herzlich ein. Der große Zuspruch bei der letzten Tagung ermutigte uns zu diesem neuen Angebot. Lassen Sie sich anregen. Bringen Sie bitte Ihre eigenen Erfahrungen ein und schärfen Sie im Gespräch mit anderen den Blick für Ihren Weg in Ihrer Gemeinde und mit Ihrer Gemeinde.

Den Himmel erden

Gemeinden
diakonisch
entwickeln

Diakonisches Engagement hat einen weiten Horizont. Angesichts der vielfältigen Verbindungen muss die Gesellschaft als Ganzes und in ihren europäischen und globalen Bezügen in den Blick genommen werden.

Die Kirchengemeinde in ihren kommunalen Bezügen ist und bleibt jedoch ein wichtiges und unersetzbares Handlungs- und Betätigungsfeld.

Die Gemeinde ist ein zentraler Ort der Diakonie, wo Glaube, Hoffnung und Liebe Wurzel schlagen. Die Diakonie der Gemeinde und damit die Gemeinden stark zu machen, wird auch angesichts europäischer und globaler Herausforderungen ein zentrales Anliegen des Diakonischen Werkes der EKD sein.

Ich wünsche der Tagung daher viel Erfolg, Inspiration und Mut zu neuen Aufbrüchen, auf dem Weg zu einer Gemeinde der Gerechtigkeit und Barmherzigkeit.

Johannes Stockmeier,
Präsident des
Diakonischen Werkes
der EKD



Referenten



Dr. Gert Noort,
Utrecht



Oberkirchenrätin
Cornelia Coenen-Marx,
Hannover



Dr. Martin
Hamburger,
Wuppertal

Verantwortlich (midi-Netzwerk)

Heike Dreisbach
Jürgen Dusza
Beate Ellenberger
Gaby Löding
Karsten Herbers
Hendrik Heyden
Martin Reppenhagen
Maïke Sachs
Johannes Schimanowski
Erhart Zeiser
Karl-Heinz Zimmer

Ulrich Laepple, AMD,
Berlin (Tagungsleitung)

weitere Mitwirkende

Viktor Birck
Jens-Peter Erichsen
Walter Färber
Peter Fischer
Glen Ganz
Volker Gürke
Beate Jakob
Eva Kreis
Günther Kreis
Reiner Knieling
Dorothea Lampke
Peter Sorie Mansaray
Dirk Möller
Matthias Netwall
Stefan Rauhut
Wilfried Roskamp
Burkhard vom Schemm
Harald Sommerfeld
Matthias Stempfle
Wolfgang Stock
Johannes Weider
Bernd Wittchow



Den Himmel erden

Gemeinden diakonisch entwickeln



SEMINARE

1. Gemeinsam mehr bewegen

Diakonische Praxis als Frucht geistlicher Gemeinschaft

2. Im „Vorhof der Gemeinde“

Kontaktflächen schaffen, eine Kultur der Begegnung aufbauen

3. Ein gemeinsames Bewegungsmuster entwickeln

Gemeindediakonie braucht verlässliche Strukturen

4. Über den Kirchturm hinaus

Wie kommen Gemeindediakonie und kreiskirchliche Diakonie zusammen?

5. „Sind wir nicht alle irgendwie Diakoniefälle?“

Das belastende „heile Bild“ von Gemeinde

6. Wirksame Alltagsdiakonie

Diakonie in ländlichen Räumen

7. „Ich habe sie gesandt“

Migrationskirchen als missionarisch-diakonische Partner

8. Vom Sehen zum gemeinsamen Handeln

Mitarbeitende gewinnen und begleiten

9. Diakonie als Herzstück der Gemeinde

Was können wir von Willow Creek lernen?

10. Inklusion

Auf Augenhöhe mit Menschen mit Behinderung in der Gemeinde

11. Hausaufgabenhilfe oder Glaubenskurs?

Warum Diakonie eine Gemeinde belebt

Freitag, den 2. März 2012

12:00 Stehkafee und Imbiss

13:00 **Einführung** Ulrich Laepple

13:30 **„Den Himmel erden – Gemeinden diakonisch entwickeln“**
Vortrag von **Dr. Gert Noort**, Utrecht

15:30 Kaffeepause

16:15 **„Farbtupfer“**
Praxisbeispiele für eine diakonisch-missionarische Gemeindeentwicklung

17:00 **„... weil Diakonie die Kraft der Gemeinde braucht“ – SEMINARE**

18:45 Abendessen

20:00 **„Als mir die Stimme brach“**
Lieder und Geschichten gegen das Schweigen mit **Dr. Martin Hamburger**, Direktor der Diakonie Wuppertal und der **Formation Ufermann**, Jazz – Chanson – Poesie





FOREN

1. Forum Jugend

- » Jugendliche in Arbeit bringen
- » Auf dem Weg zu Jugendlichen unterschiedlicher Milieus

2. Forum Armut

- » Gemeinde entwickeln in „prekären“ Umfeld
- » „projekt leben“ – eine Initiative für Langzeitarbeitslose auf dem Land

3. Forum Kinder/Familien

- » Familienzentren
- » Mit Kindern in der Plattensiedlung

4. Forum Senioren

- » „Ist dies noch meine Gemeinde?“
- » Sich sinnvoll engagieren und neue Erfahrungen machen

5. Forum Gemeinwesen

- » Profildemeinden jenseits der Parochie
- » Christliche Cafés als kirchlich-diakonische Orte

6. Forum Beratung und Seelsorge

- » Wege aus der Sucht
- » Diakonische Besuchsdienste
- » Heilende Dienste

WORKSHOPS

Workshop 1: Gemeinsam einen Diakonie-Gottesdienst entwerfen

Workshop 2: Sorge für dich selbst – Spiritualität im diakonischen Gemeindeaufbau

Workshop 3: Wie finden Gemeinden ihr diakonisches Projekt?

Samstag, den 3. März 2012

- 8:30 **Bibelarbeit**
Oberkirchenrätin Cornelia Coenen-Marx,
Kirchenamt der EKD, Hannover
- 9:30 **„... weil das Wort auf die Tat zielt“
FOREN und WORKSHOPS**
- 12:00 **Rückblick und Austausch zur Weiterarbeit**
- 12:30 **Segen und Sendung**
- 13:00 **Ende der Tagung (mit Mittagsimbiss)**

Im Anschluss an die Tagung

besteht die Möglichkeit, mit Harald Sommerfeld missionarisch-diakonisch arbeitende Gemeinden und Projekte in Berlin zu besuchen und in Gesprächen näher kennenzulernen.



Den Himmel erden

Gemeinden
diakonisch
entwickeln

■ Ort

Zentrum der Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin
www.gaestehaeuser-bsm.de

■ Veranstalter

midi - Netzwerk
für Mission und Diakonie in der Gemeinde

Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste
(AMD) im Diakonischen Werk der EKD
Postfach 33 02 20
14172 Berlin
Telefon: (030) 8 30 01-305
amd.koffke@diakonie.de
www.midi-netzwerk.de
www.a-m-d.de

■ Tagungskosten

- 65,-€ (Tagungsbeitrag, Verpflegung)
- 65,-€ (Übernachtung/Frühstück Einzelzimmer)
- 45,-€ (Übernachtung/Frühstück Doppelzimmer)
- 40,-€ (Übernachtung/Frühstück Einzelzimmer,
m. Etagendusche)

■ Anmeldung

**Bitte melden Sie sich bis zum
20. Februar 2012 (Anmeldeschluss)
per E-Mail an:
amd.koffke@diakonie.de**

